COACHING4FUTURE

Wie findet man unter Tausenden von Berufen den richtigen? Diese Frage stellen sich natürlich jedes Jahr die Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Abel-Gymnasiums.

Auch in Corona-Zeiten setzt die Schule die Berufsberatung fort. Auf Einladung der BOGY-Beauftragten Simone Ernst kamen zwei Referenten von COACHING4FUTURE, die Mikrobiologin Jasmin Friedrich und der Umweltingenieur Daniel Gugel, in die NWT-Gruppen der zehnten Klassen. Sie stellten in einer Videopräsentation MINT-Berufe aus sechs interessanten Themengebieten vor: Mobilität, Menschen helfen, Welt retten, Lifestyle, Wohnen und Maschinen und Roboter. Alles war spannend und schülergerecht aufbereitet. So wurde bei dem Thema Mobilität etwa gezeigt, wie eine Drohne Pakete auf eine Nordseeinsel bringt oder in Afrika Medikamente schnell in unwegsame Gebiete liefert. Die Welt ließe sich vielleicht retten, wenn es gelänge, mit Hilfe eines watteartigen Zufallsprodukts Ölkatastrophen einzudämmen. Oder schließlich könnten T-Shirts aus Milch ein neuer umweltverträglicher Lifestyle werden.

Bei der Themenauswahl durften die Klassen ihre Schwerpunkte selbst bestimmen. In einem zweiten Teil konnten sich die Schülerinnen und Schüler anhand von Exponaten und Folien mit Berufsbeschreibungen selbstständig informieren und den Referenten Fragen stellen (siehe Foto). Das Interesse war groß.

Die Aktion COACHING4FUTURE wird von der Baden-Württemberg Stiftung, dem Arbeitgeberverband Südwestmetall und der Bundesanstalt für Arbeit unterstützt.

Auch wenn in Klasse 10 Ausbildung und Beruf noch in weiter Ferne zu liegen scheinen: Wer etwa dual studieren möchte, muss seine Entscheidung schon am Ende von der elften Klasse treffen. Für eine Zukunftsplanung in MINT-Berufen bietet COACHING4FUTURE noch eine weitere hervorragende Unterstützung an: Online kann man mit dem "Karriere-Navigator" einen Selbsttest machen, welche Berufe zu einem passen.

